Zeitschrift: Jahrbuch Oberaargau : Menschen, Orte, Geschichten im Berner Mitteland

Herausgeber: Jahrbuch Oberaargau

Band: 62 (2019)

Artikel: 2020 ist in Madiswil wieder ein Linksmähderjahr

Autor: Rettenmund, Jürg

DOI: https://doi.org/10.5169/seals-1071566

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 04.10.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

2020 ist in Madiswil wieder ein Linksmähderjahr

Jürg Rettenmund

Alle zehn Jahre muss die Spielgemeinde Madiswil das Stück von Heinz Künzi über den Linksmähder aufführen, damit die Rechte daran bei ihr bleiben. Nächstes Jahr ist es wieder so weit. Selbst Dorf- und Verseschmied Jakob Käser kam nicht um den lokalen Sagenstoff herum. Er goss diesen nicht nur eine Ballade. Wie die Fotografie auf der gegenüberliegenden Seite belegt, trat er in der Aufführung von 1912 sogar auf. Die Schauspieler sind zwar in der Legende nicht in der Reihenfolge aufgeführt, in der sie im Gruppenbild stehen. Eingeweihte erkennen Käser jedoch sitzend unten ganz links.

1912 wurde der Linksmähder erstmals in der Fassung von Pfarrer Fritz Mayü aufgeführt (unter den Plakaten auf den folgenden Doppelseiten die Nummer 2). Das erste Theaterstück hatte Drogist Jakob Steffen verfasst. Eine Sammlung von Plakaten und Handzetteln im Dorfzentrum, die Max Ammann zusammengetragen hat, lässt die ganze Tradition wieder aufleben, beginnend im Jahr 1882 (Plakat1). Mayüs Fassung wurde 1922 (3) und 1932 erneut aufgeführt. Dann schrieb Heinz Künzi die heutige Fassung, die 1946 ihre Premiere erlebte (4). Dieses Stück wurde bis heute sechsmal auf die Bühne gebracht: 1956 (5), 1966, 1975 (6), 1983 (7), 1992 (8), 2000 (9) und 2010 (10).

2020 kommt der Linksmähder also zum zwölften Mal auf die Bühne, zum neunten Mal in der aktuellen Fassung von Heinz Künzi (11). Damit wird fortgesetzt, was Jakob Käser in seiner Ballade schrieb:

Die Volkssag isch alt u doch gäng wider nöi.
Jahrhundert verstryche. Mir blybe re tröi.
Mir ehre ds Vreny im Wort und im Spiil
U sy Linggsmähder im Dorf Madiswil.

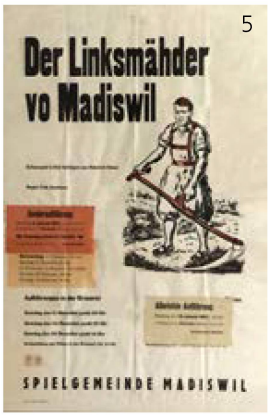
Auch Jakob Käser, unterste Reihe ganz links, wirkte bei der Aufführung 1912 mit.

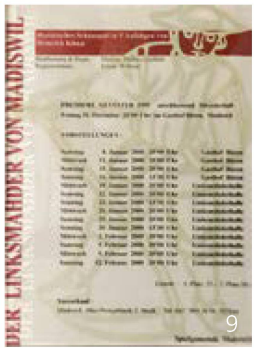
Verfasser: F. Mayu. Musikalisches: J. König, Lehrer. Regie: Fr. Ledermann.

Titelrolle: W. Ammann. Vreneli: Ida Hasler.

Spielende: Jk. Jäggi, Ida Huber, G. Küenzi, Alb. Flückiger, Jk. Käser, Rob. Schürch, Rud. und Herm. Lanz, Walter Hasler, Walter Hasler (Weiher), Fritz Schürch, Jk. Meyer, L. Fasnacht, G. Ledermann, Jk. Ammann, Anna Schürch, Anna und Bertha Minder, Clara Huber, Marie Hasler.

Weitere Mitwirkende: Gottfr. und Emil Hasler, Gottl. Siegrist, Joh. Lanz, W. Hirsbrunner, W. Jäggi, F. Rohr, Walter Lanz, Werner Hasler, Paul Leuenberger, Ernst Siegrist, F. Huber.





Sämtliche Linksmähder-Plakate sind in der Gemeindeverwaltung in Madiswil (1. Stock) aufgehängt und frei zugänglich.
Fotos: Daniel Gaberell

Theaterstück

Der Linksmähder von Madiswil

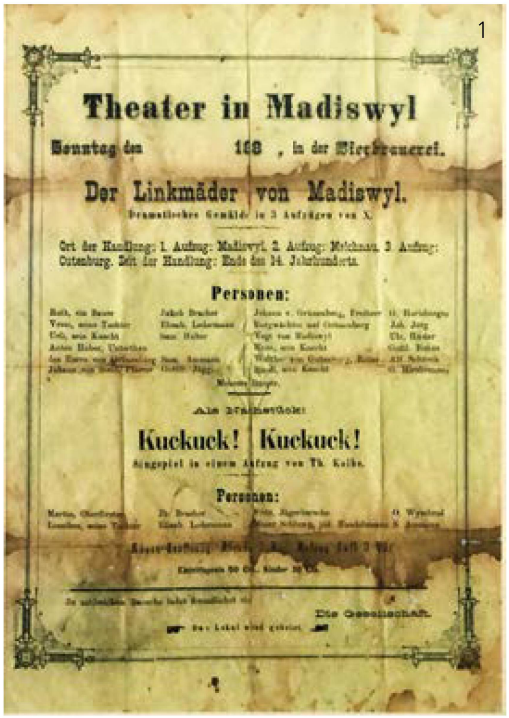
Drama in 5 Akten

Aufführung 2010

Historisches Spiel von Heinrich Künzi
Regie Madlen Mathys-Zurflüh
Assistenz Hans-Ulrich Gfeller
Aufgeführt von der Spielgemeinde

PURE POWER
Gesponsert von PurePower Graubünden, Ökostrom der Rätia Energie

BÄCKEREI KONDITOREI TEA-ROOM Felber
Hauptsponsor: Restauration in der Halle Felber AG



Theater in Madiswyl

Sonntag den 188 , in der Bierbrauerei.

Der Linkmäder von Madiswyl.

Dramatisches Gemälde in 3 Aufzügen von X.

Ort der Handlung: 1. Aufzug: Madiswyl. 2. Aufzug: Mötchau. 3. Aufzug: Ostenburg. Zeit der Handlung: Ende des 14. Jahrhunderts.

Personen:

Als Zwischenstück:

Kuckuck! Kuckuck!

Singspiel in einem Aufzug von Th. Kalbe.

Personen:

Die Gesellschaft.

Der Männerchor Madiswil

bringt

im Saale der Bierbrauerei zur Aufführung

1. Eröffnungslied . . . . . comp. von Carl Aeschbacher

2. *Der Linksmäder von Madiswil*

Drama in 5 Akten (7 Aufzügen) nach der Sage bearbeitet von F. Mayi.

Personen:

Hans, Gemeindeammann
Barbara, seine Frau
Vreni, ihre Tochter
Uli, Knecht
Rudi, reicher Bauernsohn
Hans, Ritter von Grünenberg
Wulfram, Klosterrauscher
Wiggand
Albrecht
Konrad
Hans
Klosterknechte
Bauern
Hans
Aeni
Peter Bernhardt
Fritz
Sepp
Kuli
Anton
Marie
Berta
Kathrine
Der Jägermeister von Grünenberg
Bauernsöhne
junge Burschen
junge Mädchen

3. Schlußchor . . . . . comp. von Carl Aeschbacher

Spieltage: Samstag den 28. Januar 1922, abends 8 Uhr
Sonntag den 29. Januar, nachmittags 2 Uhr und abends 8 Uhr
Sonntag den 5. Februar, nachmittags 2 Uhr und abends 8 Uhr

Eintrittspreise: Reservierter Platz Fr. 2.— Uebriger Saal Fr. 1.50
Kassaeröffnung je eine halbe Stunde vor Beginn der Aufführung

Vorverkauf der numerierten Plätze in der Brauerei (Telephon Nr. 5)

Nach den Abendaufführungen gemütliche Vereinigung für Theaterbesucher

Zum Besuche ladet freundlich ein

Der Männerchor Madiswil.

2

Der
Linksmäder von
Madiswil
Drama
in 5 Akten
Aufgeführt im Saal der Brauerei
vom Männerchor Madiswil

Der Linksmähder vo Madiswil
Schauspiel in 5 Aufzügen von Heinrich Künzi
Regie: Rudolf Luginbühl, Langenthal
Aufführungen in der „Brauerei"
Samstag, den 16. und 23. November 1946, 20 Uhr
Sonntag, den 17. und 24. November 1946, 14 Uhr
Aufführungen im „Bären"
Samstag, den 30. Nov. und 7. Dezember, 20 Uhr
Sonntag, den 1. und 8. Dezember 1946, 14 Uhr
SPIELGEMEINDE MADISWIL